

Radball: mehrere Podestplätze und ein Turniersieg für Liestaler Radballer

Die Liestaler Radballer zeigten am grossen Radball-Wochenende in Liestal hervorragende Leistungen und konnten mehrere Podestplätze und in der U17 sogar den Turniersieg holen.

Am Samstagmorgen konnten sich die Liestaler 2. Liga-Schweizermeister, Martin Gerber und Leo Moser, in der nächsthöheren Liga beweisen. Sie konnten das Turnier vor ihren Vereinskollegen, Tom Gantenbein und Mathias Oberer, hinter dem badischen Team aus Öflingen auf dem zweiten Rang beenden.

In der höchsten Schweizer Spielklasse, der NLA, waren am Nachmittag das einheimische Team mit Andry Accola und Lukas Oberer im Einsatz. Sie konnten sich als sechste gerade noch für diese Meisterrunde qualifizieren. An der Spitze der nationalen Liga stehen die beiden Mannschaften aus Pfungen und Altdorf. Jedoch liegen die Teams auf den Rängen drei bis sechs alle nahe beieinander. Das merkte man, so schlug jeder jeden und es wurde sehr eng und spannend. Accola/Oberer konnten das Spiel gegen Mosnang für sich entscheiden. Gegen das zweite Team aus Altdorf hatten sie zahlreiche hochkarätige Chancen, welche sie nicht nutzen und so 2:3 verloren und gegen Möhlin waren sie ebenfalls spielbestimmend. Doch da sie drei Mal die Torumrandung trafen und zwei Penaltys nicht versenkten, wurden sie wiederum für ihre nachlässige Art der Chancenverwertung bestraft und verloren auch dieses Spiel. So konnten sie sich Rangmässig nicht verbessern und sind weiter auf dem sechsten Rang klassiert.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Radball-Nachwuchses. In vier Kategorien standen sich insgesamt 24 Mannschaften, davon fünf aus Liestal, gegenüber. Obenaus schwang natürlich der Turniersieg der U17 Mannschaft mit Simon Oberer und Michael Schürpf. In einem Top-besetzten internationalen Turnier konnten sie sich durchsetzen und sich den Sieg sichern. Das zweite Liestaler Team klassierte sich in diesem Feld auf dem fünften Rang. Ebenfalls ein Ausrufezeichen setzte die Liestaler U13 Mannschaft mit Elias Oberer und Nils Affolter. Die beiden zogen dank einem Tor in den letzten Sekunden des letzten Spiels mit dem französischen Team aus Dorlisheim gleich und so kam es zum Entscheidungsspiel. In diesem scheiterten die beiden jungen Liestaler an der mangelnden Chancenauswertung und so kam es zum Abschluss zu einer Entscheidung im Penaltyschiessen. In diesem mussten sich die beiden dem älteren Team aus dem Elsass knapp geschlagen geben, dürfen mit dem zweiten Rang aber absolut zufrieden sein.

In der U15-Kategorie musste sich das Liestaler Team mit Anna Affolter und Simon Müller trotz eines Unentschieden auf dem sechsten Rang klassieren. In der U17 Anfänger-Kategorie konnten sich Claudio Meyer und Elia Geiger vom VMC Liestal in ihrem ersten gemeinsamen Auftritt im guten vierten Rang klassieren.

15.09.2019